

Von: [REDACTED]

Gesendet: Mittwoch, 10. August 2005 19:14

An: 'info.darmstadt@mercedes-benz.de'

Cc: 'Kundencenter.Rastatt@daimlerchrysler.com'

Betreff: Euer Scheiß-Öl

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich hatte seit vorgestern meinen PKW bei Euch zur Inspektion und habe ihn heute 1 Tag verspätet zurück erhalten. War zwar nicht schön, hat mich aber nicht geärgert. Während der Reparatur hatte ich weder einen Leihwagen, noch Fahr- oder Taxigebühren von Ihnen gewollt.

Jedoch als ich heute zu Hause war, habe ich Ihren Brief gefunden, dass Sie mir 1 Liter Öl ins Auto gelegt und auch noch berechnet haben. Ich habe einen CLK 320 für über 100.000,00 DM neu gekauft gehabt und habe in den vergangenen 7 Jahren kein Öl gebraucht und wüsste auch gar nicht wofür. Darum fahre ich einen Benz und lass die Inspektionen von Ihnen machen.

Äußerst verärgert ging ich wieder an mein Auto und suchte das Scheiß-Öl, aber da ist keins da, oder wo haben Sie es versteckt? Auf der Inspektionsrechnung für 1895,40 EUR !!! stehen jedenfalls 8 Liter drauf, ich glaube ich habe einmal gelesen, dass 7 Liter für das Auto normal sind, also ist der achte Liter in der Flasche, die ich nicht finden kann und auch gar nicht will. Sie haben mich jetzt nur um das Geld betrogen, sondern zusätzlich um das Öl, das ich gar nicht wollte.

Bitte überweisen Sie mir mein zu viel gezahltes Geld auf mein Konto:

Name: [REDACTED]

Kontonr.: [REDACTED]

BLZ: [REDACTED]

Volksbank Darmstadt

und Ihr Öl suchen Sie in Ihrer Werkstatt.

Erst vor 1-2 Monaten habe ich mir überlegt, einen neuen CLK, Kostenpunkt um die 80.000,00 EUR, zu kaufen. Sie glauben doch nicht im Ernst, dass ich als total frustrierter Kunde einen Kauf eines Mercedes weiterhin in Erwägung ziehe.

Ich selbst habe einen Sexshop und wenn sich jemand bei mir einen Pornofilm bestellt, kann ich ihm auch nicht einfach eine Flasche Gleitöl dazupacken und in Rechnung stellen.

Stellen Sie schnell die Praxis ein, oder Sie haben lauter verärgerte Kunden.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]